

Was kostet ein Magento-Shop

Da wir in den letzten Wochen immer wieder mit „erstaunlichen“ Aussagen und Vorstellungen zu Magento-Shoplösungen konfrontiert wurden, möchten wir die Gelegenheit nutzen und das Thema nochmal etwas näher beleuchten.

Der Trend im eCommerce scheint nach wie vor ungebrochen und der der Hype um Magento tut möglicherweise sein Übriges, dass inzwischen das Shopgründungsfieber ausgebrochen ist.

Da hört man dann am Telefon so Aussagen wie „Ich möchte mich jetzt mit einem Online-Shop selbstständig machen und hätte gerne auch diese kostenlose Shopsoftware“ oder noch besser „Wo muss ich die kostenlose Software denn installieren?“ Wohlmerkt: Das sind zwei echte Aussagen und noch die „harmloseren“....

Daher hier nochmal einige ganz grundlegende Fakten für Neueinsteiger:

1. Mal schnell einen Online-Shop aufsetzen und dann noch schneller reich werden klappt in den wenigsten Fällen.
2. Als Neueinsteiger sollte man sich im Vorfeld genaue Gedanken machen, was man wie verkaufen möchte. Ein Blick auf das Marktumfeld kann auch nicht schaden, denn der hundertste, kodierte Shop zum Thema „MP3's“ wird wenig Aussichten auf Erfolg haben.
3. Wer sich noch nicht ganz sicher ist und erstmal testen möchte, sollte dies über eine günstige Einstiegslösung tun. Diverse Hoster bieten hier unterschiedlich und auch sehr kostengünstige Varianten an. Eine weitere Alternative wäre z.B. ein Mietshop bei Tradoria.
4. Kostenlos gibt es heutzutage so gut wie nichts mehr. Seien Sie mit derartigen Aussagen also vorsichtig. Etwas Startkapital ist in jedem Fall nötig, auch wenn Sie nur mal testen möchten.
5. Magento ist derzeit zwar in aller Munde und gehört zweifelsohne auch zum Besten, was der Markt hier hergibt. Die Software ist grundsätzlich auch lizenzkostenfrei verfügbar, was aber in keinsten Weise bedeutet, dass die Software kostenlos ist. Ein Standard-Magentoshop wird kaum weiterhelfen, und ohne tiefgreifende Programmierkenntnisse geht hier nichts. Insofern gilt für Shopeinsteiger: Magento nur dann, wenn Sie ernsthaftes Interesse haben, das Ganze als vollwertiges Business zu betrachten und über entsprechendes Startkapital für die Umsetzung des Shops verfügen.

Was kostet ein Magento-Shop

Was kostet nun ein Magento-Shop?

Diese Frage hören wir sehr häufig und hier gibt es auch immer die gleiche - meist unbefriedigende Antwort: Es kommt darauf an!

Die wesentlichen Parameter, die Einfluss auf die Kosten eines Magento-Shops haben sind das Design bzw. Layout, die gewünschten Funktionalitäten sowie die Größe des Shops. Und hier gibt es durchaus enorme Unterschiede...

Die nachfolgende Aufstellung sollte lediglich einen ersten Anhaltspunkt geben:

- Design-Entwicklung: ab 3 Tagen (bei komplexeren Shops kann das jedoch sehr schnell ein Vielfaches davon sein)
- Template-Erstellung: ab 3 Tagen
- Installation & Grundkonfiguration: 2-3 Tage (Standard-Funktionalitäten!)

Was kostet ein Magento-Shop

Dies bedeutet, dass selbst bei einem „einfachen“ Shop mit einem Minimal-Aufwand von 8 Werktagen rechnen sollte. Wenn man jetzt mal von einem durchschnittlichen Agentur-Stundensatz von EUR 80.- ausgeht, dann liegt man hier bei rund EUR 5.000.-. Wenn das Layout etwas komplexer werden soll und besondere Funktionalitäten oder Schnittstellen zu externen Systemen benötigt werden, kann der Aufwand aber auch problemlos mit einem beliebigen Faktor multipliziert werden.

Natürlich kann man angesichts dessen versuchen, den einen oder anderen Kompromiss einzugehen. Nur mittel- und langfristig wird sich das bei einem derartigen System jedoch wieder rächen. Insofern gilt bei Magento: Die saubere Grund-Architektur der Software sollte bei der Anpassung eines solchen Shops in jedem Fall beibehalten werden.

Fazit:

Magento gehört zum Besten, was der Markt für Shopsoftware derzeit zu bieten hat. Für die Software entstehen zwar keine Lizenzkosten, dies bedeutet aber nicht, dass Magento kostenlos verfügbar ist. Der Anpassungsaufwand muss hier natürlich berücksichtigt werden. Um derartige Anpassungen vornehmen zu können sind - aufgrund der Komplexität - umfangreiche Programmierkenntnisse nötig, die man - in aller Regel - nicht umsonst bekommt.

Daher lohnt es sich für Einstieger oder sehr kleine Shops durchaus, auch einen Blick auf andere Shopsysteme und -ansätze zu werfen. Magento ist Top, für den einen oder anderen aber definitiv überdimensioniert. Die Internet-Agentur TechDivision hat hierzu einen recht interessanten Leitfaden erstellt, indem unterschiedliche Open Source Shopsysteme vorgestellt werden.

Das Dokument steht im TechDivision-Shop unter www.techdivision.com/shop zum kostenlosen Download bereit.

Noch Fragen? Sprechen Sie einfach mit uns! Wir beraten Sie gerne!